

VW Typ 2 WV2ZZZ24ZBH054092
1.Inv 01.12.1980



Summary

Gegen Ende 2015 haben wir vorgenannten Typ 2 erhalten, mit der Anfrage wie gross der Aufwand für die Bereitstellung zum Veteranenfahrzeug sei. Der ehemalige Materialtransporter einer Betriebsfeuerwehr war von den unzähligen Dienst- und Einsatzfahrten deutlich gezeichnet. Aufgrund der Vielzahl von kleinen Schäden und Mängel konnten wir nicht abschätzen, was gemacht werden muss um den begehrten „Veteranenstempel“ zu bekommen. Aufgrund hervorragender Verbindungen zum Strassenverkehrsamt und deren Chefexperten, konnten wir diesen Youngtimer als Schulungsobjekt für eine Weiterbildung der Fahrzeugexperten installieren. So erhielten wir im November 2015 eine Aufstellung welche Schäden und Mängel behoben werden müssen.

Mit viel Freude starteten wir das Projekt Typ 2. Die grössten Sorgen bereiteten uns der erhebliche Motoren- und Getriebeölverlust, weiter mussten wir auch ein sehr unschönes Geräusch aus dem Getriebe feststellen. Die Karosserie war rundherum lädiert, ein besonderes Augenmerk war auch auf den Rost an den Radläufen hinten zu richten. Aufgrund dieser Information versuchten wir einen Kostenrahmen zu nennen.

Im Laufe der Arbeiten stellte sich diese Schätzung als falsch heraus. Wie bei der Renovation eines alten Bauernhauses kamen immer wieder Mehraufwände hinzu. Bei den Vorbereitungsarbeiten zur Lackierung kam hinten rechts ein nicht fachmännisch reparierter Karosserieschaden zum Vorschein, was einen erheblichen Mehraufwand bedeutete. Als wir die Frontscheibe ausgebaut hatten zeigten sich im Falz Rostschäden welche auch noch behandelt werden mussten.

Wir haben all diese Arbeiten mit Sorgfalt ausgeführt und sind nun stolz, dass wir den „Veteranenstempel“ erhalten haben. Den Aufwand haben wir um ein vielfaches unterschätzt, dies würden wir in einem weiteren Fall bestimmt besser lösen.

Herzlichen Dank für Ihren Auftrag.


Sascha Leardi
Serviceleiter
AFM Stadtgarage AG

Arbeitsaufwand

Mechaniker:	118 Stunden
Spengler:	40 Stunden
<u>Malerei:</u>	<u>137 Stunden</u>
Total	295 Stunden

Mechanik

Mechaniker: Peter Lienhard, eidg. Dipl. Automechaniker

Im Oktober 2015 konnte Herr Lienhard einige Mängel an obengenanntem VW TYP 2 feststellen. Der Motor hat einen erheblichen Ölverlust, das Getriebe machte ein unangenehmes Geräusch im Fahrbetrieb und auch die Bremsen mussten revidiert werden. Folgende Arbeiten haben wir an Ihrem Typ2 erledigt:

- Scheinwerfer auf Halogenausführung umgerüstet
- Stossdämpfer vorn ersetzt
- 4 neue Reifen montiert
- Bremsen hinten inkl. Bremsträger ersetzt
- Radbremszylinder ersetzt
- Bremsanlage entlüftet
- Bremsschilder lackiert
- Antriebswellen beidseitig aus- und eingebaut
- Homokinetische Gelenke geschmiert und Manschetten mit original Briden abgedichtet
- Getriebe aus- und eingebaut
- Kupplung und Betätigung ersetzt
- Getriebe zerlegt, gereinigt und auf schadhafte/ verschlissene Teile geprüft
- Rillenkugellager für Antriebswelle
- Nadellager für Triebtrieb ersetzt
- Getriebegehäuse abgedichtet und mit neuem Öl befüllt
- Kompression der Zylinder geprüft
- Zündkerzen ersetzt
- Motoröl und Ölfilter ersetzt
- Motorölverlust lokalisieren
- Alle Stösselrohre ersetzt und abgedichtet
- Benzinpumpe abgedichtet
- Verschlussdeckel und Öleinfüllrohr abgedichtet
- Ventildeckel aus- und eingebaut
- Ventildeckel entrostet und lackiert
- Neue Ventildeckeldichtungen montiert
- Zündzeitpunkt und Zündverstellung geprüft
- Luftfiltereinsatz ersetzt
- Abgaswerte messen und Vergaser einstellen
- Gesetzliche Abgasmessung ausgeführt
- Geräusch aus dem Motorraum lokalisieren
- Alternator prüfen
- Alternator aus- und eingebaut
- Alternator zerlegen, reinigen und beide Rotorlager ersetzt
- Keilriemen ersetzt
- Anhänger Steckdose anschliessen und Prüfen
- Zwei Kennzeichenleuchten ersetzt
- Diverse Glühlampen ersetzt
- Radio ausgebaut und Blende montiert
- Motor und Chassis Reinigen
- Fahrzeug beladen und auf MFK vorführen
- Zweiten MFK Termin unbeladen für die Anpassungen im Fahrzeugausweis

Karosserie

Spengler: Cem Fontana, Carrossier Spenglerei EFZ

Lackierer: Marco Pace, Carrossier Lackiererei EFZ, Carrossier Spenglerei EFZ

Der frühere Einsatzzweck als Feuerwehrauto war dem Typ 2 deutlich anzusehen, war doch die Karosserie rundherum immer wieder in Mitleidenschaft gezogen worden. An beiden hinteren Radläufen stellten wir auch noch Rost fest. Folgende Karosseriearbeiten führten wir aus:

- Frontscheibe ersetzen
- Löcher im Dach (von Drehlicht) wurden verschweisst
- Funkantenne auf Dach entfernt und Loch verschweisst
- Alu Blech an Stirnwand angenietet und abgedichtet
- Heckscheibe aus- und eingebaut
- Gesamte Rückwand ausbeulen
- Deckel der Kasten seitlich ausbeulen
- Gummidichtungen an beiden Seitendeckeln entfernen und neu befestigen
- Rost an beiden Radläufen hinten sandstrahlen und behandeln
- Karoserieschaden an Seitenwand rechts repariert (war provisorisch repariert)
- Blech anpassen und einschweißen an beschädigtem Abschlussblech
- Rost im Bereich Heckleuchten beheben
- Rost im Falz der Frontscheibe entfernen
- Abschlussbleche am Motor aus- und eingebaut
- Abschlussbleche entrostet und neu lackiert
- Einstiege vorne beidseitig lackiert
- Frontscheibenrahmen Lackiert
- Dach lackiert
- Rückwand lackiert
- Deckel von Werkzeugkasten beidseitig lackiert
- Radläufe hinten lackiert
- Seitenwand rechts lackiert
- Ladeklappen ausgebeult und ausgebessert
- Heckunterteil und beide Radläufe abgedeckt und mit Steinschlagschutz schwarz lackiert
- Karosserie abgedichtet
- Karosserie mit Hohlraumschutz behandelt
- Karosserie poliert und eingewachst